

Firmenberichte = Nouvelles des firmes

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **93 (1995)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

nehmen, die aus anderen Rechtsgebieten wie z.B. der Vermessung, des Erb- oder Gesellschaftsrechts stammen, jedoch im Grundbuchbereich häufig verwendet werden. Es werden über 600 Begriffe aufgeführt. Das Wörterbuch ist weitgehend nach der systematischen Ordnung der betreffenden Abschnitte des ZGB und des OR gegliedert. Ein alphabetischer Index in jeder der drei Sprachen erlaubt, über Kennziffern auf die Wörterbucheinträge zuzugreifen.

Die Definitionen stützen sich grossenteils auf die hinzugezogenen Gesetzes- und Fachtexte. Die Quellen werden in verkürzter Form zitiert, die vollständigen Angaben sind dem Quellenverzeichnis zu entnehmen. Zahlreiche Definitionen sind übersetzt worden.

Das Werk leistet nicht nur gute Dienste bei Übersetzungen. Dank der Definitionen und Quellenangaben können auch Begriffe in der eigenen Sprache rasch und zuverlässig ausgelegt werden.

Das 260 Seiten umfassende Werk kann bei der Eidg. Drucksachen und Materialzentrale, 3000 Bern, zum Preis von Fr. 39.80 inkl. MWSt und Versandkosten bestellt werden (Bestellnummer: 104.002, Telefax: 031 / 322 39 75).

On peut passer commande de cet ouvrage de 260 pages auprès de l'Office central fédéral des imprimés et du matériel, 3000 Berne. Il coûte 39 francs 80, TVA et frais de port inclus (numéro de commande: 104.002, téléfax: 031/322 39 75).

Patentierung von Ingenieur-Geometern 1995

Ingénieurs géomètres brevetés de 1995

Aufgrund der bestandenen praktischen Prüfungen in Münsingen wird den nachgenannten Herren die Urkunde als Patentierter Ingenieur-Geometer erteilt:

A la suite d'examen pratiques subis avec succès à Munsingen, le titre d'ingénieur géomètre breveté est décerné à Messieurs:

Caviezol Georges, né le 30.4.1996, de Valendas GR, 1034 Bousens

Domeisen Lukas, geb. 8.9.1966, von Rapperswil SG und Eschenbach SG, 8716 Schmerikon

Heini Andreas, geb. 19.5.1964, von Langnau LU, 6023 Rothenburg

Hunziker Franco, geb. 31.1.1964, von Reitnau AG, 5620 Bremgarten (AG)

Iselin Peter, geb. 18.2.1965, von Bern, 8427 Freienstein

Keller David, geb. 25.3.1967, von Birwinken TG, 2543 Lengnau

Rizzolli Markus, geb. 19.11.1960, von Winterthur ZH, 8570 Weinfelden

Schaller Christian, né le 24.11.1959, de Vicques JU, 2764 Courrendlin

Schor Urs, geb. 20.10.1963, von Subingen SO, 4532 Feldbrunnen

Tschudi Stephan, geb. 9.9.1967, von Glarus, 3007 Bern

*Eidgenössisches
Justiz- und Polizeidepartement
Département fédéral de justice et police*

Vocabulaire trilingue Terminologie du registre foncier

L'Office chargé du droit du registre foncier et du droit foncier a publié un dictionnaire trilingue (français, allemand, italien) en collaboration avec la Chancellerie fédérale. Cet ouvrage vise à préciser les notions et les termes propres au droit du registre foncier et aux droits réels, afin qu'ils puissent être utilisés sans ambiguïté dans les trois langues officielles de la Suisse.

L'introduction de l'informatique dans le domaine du registre foncier a nécessité la création de nouveaux termes. De plus, il a paru opportun d'inclure également des termes qui, même s'ils appartiennent à des domaines étrangers tels que le droit la mensuration officielle, le droit successoral ou le droit des sociétés, sont fréquemment utilisés dans le contexte du registre foncier. Plus de 600 termes figurent dans ce dictionnaire.

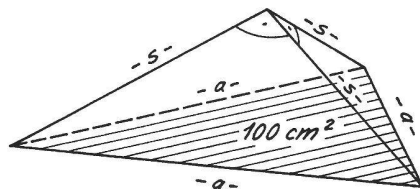
Cet ouvrage est en bonne partie structuré en fonction de l'ordre systématique des paragraphes correspondants du Code civil (CC) et du Code des obligations (CO). Un index, propre à chacune des trois langues, permet, par l'intermédiaire d'un chiffre, d'accéder au terme recherché.

Les définitions proviennent pour la plupart des textes dépouillés, législatifs ou autres. Les sources sont citées en bref, la forme complète étant donnée dans la bibliographie. Un grand nombre de définitions ont été traduites.

Ce dictionnaire trilingue ne rend pas seulement les meilleurs services au traducteur. Grâce aux définitions et aux mentions des sources qu'il propose, il permet également d'interpréter rapidement, et avec une grande sûreté, des termes de sa propre langue.

Lehrlinge Apprentis

Lösung zu Aufgabe 6/95



$$F_{\Delta} = \frac{a^2 \sqrt{3}}{4} = 100 \text{ cm}^2$$

$$a = \sqrt{\frac{100 \cdot 4}{\sqrt{3}}} = 15,1967 \text{ cm}$$

$$s = \frac{a}{\sqrt{2}} = 10,7457 \text{ cm}$$

$$V = \frac{\frac{a^2}{2} \cdot a}{3} = \underline{\underline{206,80 \text{ cm}^3}}$$

Edi Bossert

Firmenberichte Nouvelles des firmes

LISCAD Plus Version 3.0

Die Vermessungs- und Ingenieursoftware LISCAD Plus unter Microsoft® Window™ von Leica enthält in der neuen Version 3.0 zahlreiche Verbesserungen und Neuerungen.

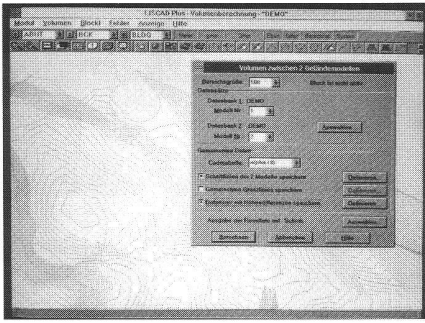
Das neue Modul «Volumenberechnung» gestattet zusätzlich zur Berechnung des Volumens zwischen einem Geländemodell und einer Referenzebene die Möglichkeit des Vergleiches von verschiedenen digitalen Geländemodellen. Die Berechnung von Aufschüttungs- und Aushubmengen zwischen Geländemodellen ist von besonderem Interesse für Vermesser und Ingenieure, die im Erdbau tätig sind.

Das Modul «Ausgleichung» wurde weiter verbessert und um die Möglichkeit zur Verarbeitung von Digitalnivellier-Daten erweitert.

Wesentliche Verbesserungen wurden in der Version 3.0 von LISCAD Plus bei der Gestaltung der Benutzeroberfläche unter Microsoft Windows und Penwindows erzielt. Die verbesserte Benutzerfreundlichkeit und die daraus resultierende Produktivitätssteigerung wird besonders dann deutlich, wenn LISCAD Plus mit dem Fieldlink Modul auf einem portablen Penpad-Computer eingesetzt wird. Beispielsweise kann der Anwender nun die Symbolleiste auf seinem Bildschirm nach seinen Bedürfnissen frei gestalten, und so die am meisten benötigten Funktionen direkt via Symbol aufrufen. Im weiteren gibt die verbesserte Statusanzeige dem Anwender

Wie? Wo? Was?

Das Bezugsquellen-Verzeichnis
gibt Ihnen auf alle diese Fragen
Antwort.



jederzeit Auskunft über Koordinaten, Code-listen und andere wichtige Informationen. Obschon LISCAD Plus in verschiedenen Modulen angeboten wird, um die unterschiedlichsten Vermessungsbedürfnisse einwandfrei abzudecken, fügen sich die einzelnen Module nahtlos zu einem schnellen und benutzerfreundlichen Ganzen zusammen.

Erstmalig kann die Datenaufnahme unter LISCAD Plus auch direkt mit Digitalnivellieren, dem Hand-Lasermesser DISTO und dem Leica Messfernglas VECTOR erfolgen. Daneben wurden weitere Verbesserungen für die Datenerfassung mit Theodoliten, Tachymetern und Datenerfassungsgeräten realisiert.

Als ein Bestandteil des «Open Survey World» Konzeptes von Leica unterstützt LISCAD Plus natürlich IDEX, das Datenaustauschformat für Leica GPS-System 300 und Leica TPS-System 1000 Theodolite und Tachymeter. Die Vielseitigkeit dieses Konzeptes bietet einen hohen Grad an Flexibilität für die Integration von anwenderbezogenen Softwareentwicklungen. LISCAD Plus Version 3.0 ermöglicht dem Benutzer die Einbindung von anwenderspezifischen Programmen zur Datenkonvertierung. LISCAD Plus ist seit Oktober 1995 in Englisch und Deutsch erhältlich. Zusätzliche Sprachversionen folgen in Kürze.

Leica AG
Verkaufsgesellschaft
Kanalstrasse 21, CH-8152 Glattbrugg
Telefon 01/809 33 11, Telefax 01/810 79 37

Leica SA
Société de vente
Rue de Lausanne 60, CH-1020 Renens
Tél. 021/635 35 53, Fax 021/634 91 55

Station totale ELTA 50 pour la routine

Une station totale doit satisfaire à trois exigences fondamentales, qui sont d'autant plus impératives quand ils s'agit de travaux de routine. Elle doit être simple à utiliser, permettre des mesures fiables et fournir des résultats rapides. C'est le cas de la station totale Elta 50 de Carl Zeiss!

Vous avez la possibilité de progresser dans les différents programmes de mesure et de passer de l'un à l'autre par simple pression d'une touche. L'interface utilisateur vous guide d'une fonction à l'autre, endialoguant avec vous au niveau de la fenêtre d'affichage.

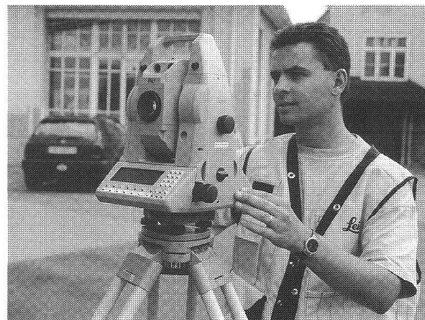
Pour simplifier les tâches et accroître leur rapidité, les touches de commande ont été limitées à sept. Des programmes spéciaux vous permettent d'utiliser également l'Elta 50 de Carl Zeiss sur les chantiers.

Les fenêtres d'affichage se compose de quatre lignes. Sur simple pression d'une touche, l'instrument y affiche les valeurs mesurées ou calculées. La fonction graphique de la fenêtre permet de visualiser la tâche à effectuer et facilite le choix des fonctions qui, selon des critères logiques, vous amènent au résultat recherché.

Ce sont tous ces détails qui, conjugués dans l'Elta 50, vous donneront la satisfaction d'effectuer vos travaux de routine avec fiabilité, précision et rapidité. En effet, la durée d'une mesure standard est de 2 sec.! Vous ne pouvez pas ne pas être convaincu à l'énoncé de ces programmes intégrés, de ces fonctions automatisées et de l'appui graphique; l'Elta 50 de Carl Zeiss possède des qualités tout à fait uniques dans cette catégorie d'instruments.

GeoASTOR SA
Zürichstrasse 59a, CH-8840 Einsiedeln
Tél. 055 / 52 75 90, Fax 055 / 52 75 91

Poursuite automatique de réflecteurs avec les instruments de la série TPS-System 1000



Leica vient de compléter la gamme d'instruments TPS-System 1000 par deux nouveaux tachéomètres: TCA1100 et TCA1800.

Ces instruments intègrent le système de localisation automatique ATR1 rendant superflus les fins pointés manuels. Désormais, il suffira à l'utilisateur d'effectuer des visées approximatives. Sur pression de touche, les tachéomètres motorisés TCA1100 et TCA1800 viseront automatiquement les points à mesurer (tout modèle de réflecteur courant). Parallèlement à une diminution de la fatigue visuelle, ce nouveau système réduit drastiquement les temps de visée.

La coaxialité de la lunette, du distancemètre et du système ATR1 permet une poursuite automatique de la cible, sans parallaxe, sur des distances de plus de 1000 m et avec une précision de 0,3 mgon (1").

Le système ATR1 s'affranchit de cibles actives ou de prismes spéciaux. Il peut être utilisé avec tout type de prisme courant.

Par ailleurs, les nouveaux tachéomètres sont en mesure d'assurer une poursuite automa-

tique de réflecteurs mobiles. Associé au prisme 360° optionnel, ATR1 s'avère très avantageux pour les levés topographiques et, tout particulièrement, pour les travaux d'implantation. Ces systèmes de mesure peuvent être utilisés avec l'auxiliaire de visée EGL1, un signal clignotant qui se monte dans la lunette du tachéomètre et à l'aide duquel il est possible de repositionner le réflecteur dans le champ de visée.

ATR1 peut également être intégré dans les instruments System 1000 disponibles jusqu'ici. Les premiers modèles de TCA1100 et TCA1800 seront livrés à partir de novembre 1995.

Leica AG
Verkaufsgesellschaft
Kanalstrasse 21, CH-8152 Glattbrugg
Telefon 01/809 33 11, Telefax 01/810 79 37

Leica SA
Société de vente
Rue de Lausanne 60, CH-1020 Renens
Tél. 021/635 35 53, Fax 021/634 91 55

Das neue Etagenkopiersystem Océ 3045

Das neue Océ-Modell 3045 ist für den mittleren Volumenbereich von 10 000 bis 50 000 Kopien im Monat konzipiert. Es weist einfache Bedienbarkeit und Zuverlässigkeit mit einem breiten Spektrum an zusätzlichen Funktionen auf, die der Anwender beim dezentralen Vervielfältigen auf der Etage benötigt.

Doppelseitig ohne Geschwindigkeitsverlust

Die Produktivität steht bei der Océ 3045 hoch im Kurs. Pro Minute erstellt sie 45 Kopien in den Formaten A4 und A5 sowie 27 Duplikate im A3-Format. Durch das vollautomatische Duplex für A4 kann das Gerät ohne Geschwindigkeitsverlust auch doppelseitige Kopien erstellen. A3- und A5-Originale sowie Vorlagen von 50 bis 200 g/qm zieht das neue System durch den manuellen Original-Dokumenteneinzug problemlos ein.

Bedienerfreundlichkeit

Eine weitere Stärke des Océ 3045 ist ihr flexibles Papiermagazin. Ein grosses Magazin für 1750 Blatt A4 sowie drei je 500 Blatt fassende Papierfächer für A3 bis A5 sorgen für eine kontinuierliche Materialzufuhr. Das grosse Toner-Reservoir sorgt dafür, dass sich über 110 000 Kopien ohne Nachfüllung erstellen lassen.

Vielseitigkeit

Die automatische Formaterkennung, die einfache Bedienung des Systems, die Copy-Pass-Technologie für offsetnahe Druckqualität sowie das Finishermodul (Heftung etc.) und ein Zoom von 64% bis 141% sind alles Leistungsmerkmale, die in der dezentralen Vervielfältigung entscheidend sind.

A. Messerli AG
Sägereistrasse 29, CH-8152 Glattbrugg
Telefon 01 / 829 11 11, Fax 01 / 829 13 48

RT-SKI, Echtzeit-Static-Kinematik-GPS-Vermessung für GPS-Systeme 200 und 300



Besitzer von Leica SR299 und SR399 GPS Empfängern und CR244/CR344 GPS Controllern können nun mit wenig Aufwand auf Echtzeit-GPS-Vermessung aufrüsten.

Der Schlüssel zur Echtzeitvermessung mit den GPS-Systemen 200 und 300 ist RT-SKI, eine neue Echtzeit-Static-Kinematik-Software für die Leica CR244 und CR344 Controller. Verbunden mit einem handelsüblichen Funkgerät mit RS232 Schnittstelle und 4800 Baud Datendurchsatz können die Controller von Referenzstation und mobilem Empfänger Daten austauschen.

Sofort nach dem Aufbau der Referenzstation kann die Datenübertragung gestartet und mit der Echtzeit-GPS-Vermessung begonnen werden. Der Vermesser bewegt sich mit seinem mobilen GPS Empfänger von einem Messpunkt zum anderen, wobei das gesamte Material für den mobilen GPS Empfänger in einem speziell entwickelten Rucksack untergebracht ist. Mehrere Messequipen können unabhängig voneinander dieselbe Referenzstation benutzen.

RT-SKI (Real-Time-Static-Kinematic) Vermessung liefert Koordinaten in Echtzeit mit Zentimetergenauigkeit, mit Punktnummer, Code und Attributen und mit der Möglichkeit, vor Ort sofort zu kontrollieren.

Mit dem SR299 Empfänger kann die Initialisierung entweder mit einer Rapid-Static Lösung oder mit der Beobachtung über einem bekannten Punkt erfolgen. Die volle Leistung wird aber mit der «On-The-Fly» Initialisierung in weniger als einer Minute mit dem SR399 Empfänger erreicht. Die Standardabweichung einer Basislinie von 5 mm bis 10 mm und 1 ppm bis 2 ppm hängt vom gewählten Messverfahren ab. Reichweiten bis zu zehn Kilometern können unter Verwendung einer entsprechenden Funkverbindung unter normalen Bedingungen erreicht werden.

Echtzeit-GPS-Vermessung ist leicht in der Handhabung und kann dieselben Vermes-

sungsaufgaben erfüllen wie ein Tachymeter. Nach der Initialisierung kann der Empfänger in Echtzeit und mit Zentimetergenauigkeit Vermessungspunkte aufnehmen oder abstecken. Transformationen von WGS84 in lokale Vermessungsnetze werden direkt im Controller vorgenommen. Ein anwenderbezogenes, GIS-orientiertes Layer- und Codiersystem kann verwendet werden, um den Messpunkten Attribute zuzuordnen.

Das RT-SKI Echtzeit-GPS-Vermessungssystem ist ideal geeignet für Kontrollaufgaben im offenen Gelände und für alle Arten von Kataster-, Retail-, Ingenieur- und Topografischen Vermessungsaufgaben. Mit der Datenaufbereitung in Echtzeit und der grafischen Darstellung von Messszenarien vereinfacht und beschleunigt das System Absteckungsarbeiten, Punktaufnahmen und die Präzisionsnavigation.

RT-SKI ist ein Teil von OSW, der offenen Vermessungswelt von Leica und verbindet GPS und TPS, Theodolit-Positionierungs-Systeme. Mit gemeinsamem Datenformat, Code- und Attributsystem und PCMCIA Speicherkarten ist ein nahtloser Austausch von Daten und Informationen zwischen Leica Systemen gewährleistet.

Leica AG
Verkaufsgesellschaft
Kanalstrasse 21, CH-8152 Glattbrugg
Telefon 01/809 33 11, Telefax 01/810 79 37

Leica SA
Société de vente
Rue de Lausanne 60, CH-1020 Renens
Tél. 021/635 35 53, Fax 021/634 91 55

Die richtigen Folien für Farblaserdrucker



Folien für Farblaser-Drucker Amograpics® und Amopol®.

Ein farbiger Auftritt hilft, eine Idee optimal zu kommunizieren. Denn alles, was farbig ist, wird besser beachtet, farbige Präsentationen sind ganz einfach einleuchtender. Das gilt ebenso für Hauszeitungen, Mailings, Statistiken und Informationsblätter.

Ein Farblaserdrucker kann Ideen in bunten Farben dann erst richtig zeigen, wenn er mit den richtigen Materialien, sprich Folien, arbeiten darf. Die A. Messerli AG, der Spezialist im Bereich Folien, entwickelt und produziert in enger Zusammenarbeit mit Geräteherstellern Polyester-Folien für Farblaserdrucker. Damit haben deren Benutzer die

Möglichkeit, Präsentationen ohne Qualitätsverlust direkt auf Folien auszudrucken.

Bei diesen neuen Folien sorgt eine spezielle Bildschicht für brillante Farben und scharfe Konturen. Durch die antistatische Beschichtung verfügen die Folien über ausgezeichnete Gerätedurchlaufeigenschaften (Vermeidung von Staus). Die Haftung des Toners ist so gut, dass die Folien auch im Freien angebracht werden können.

Den Anwendungsbereichen sind denn auch durch das breite Sortiment von Messerli kaum Grenzen gesetzt. Klar transparente Folien verstärken jede Präsentation. Für Broschüren, Pressemappen, Dekomaterial oder für die Darstellung von Etiketten, Signeten, Logos, Schemas bieten sich die weissen, die weiss-selbstklebenden oder klar transparent-selbstklebenden Folien an.

A. Messerli AG
Sägereistrasse 29, CH-8152 Glattbrugg
Tel. 01/829 11 11, Telefax 01/829 13 48

Automatisches Baunivellier Ni®40

für den harten Einsatz auf jeder Baustelle

Das automatische Ni® 40 ist besonders geeignet für den rauen Einsatz bei allen Höhenaufnahmen im Hoch- und Tiefbau, beim Linien- und Flächennivelllement sowie im Wasserbau.

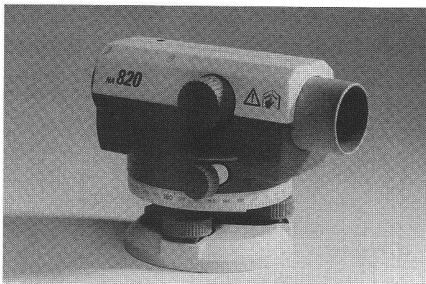
Auch bei Stössen und Erschütterungen spielt sich die Ziellinie dank des robusten Kompensators automatisch und sehr schnell wieder ein. Daher hat sich das Ni® 40 auf Baustellen besonders bewährt. Durch die Gasfüllung im Fernrohr ist die Optik gegen Staub und Wasser geschützt – und damit ideal bei jedem Wetter einsetzbar.

Mit dem staubgeschützten, einfach abzulesenden Teilkreis können Winkel unmittelbar bestimmt oder abgesteckt werden. Ebenso lassen sich sehr einfach mit den Distanzfäden Entfernungen messen. Die 25fache Vergrößerung des Fernrohres liefert ein helles und klares Fernrohrbild, so dass die Nivellierlatte deutlich abgelesen werden kann.

Schnelles und exaktes Anzielen der Latte wird unterstützt durch die ergonomische Anordnung und Ausführung der Bedienelemente sowie die beidseitigen Endlosfeintriebe. Grobes Anzielen der Latte und die direkte Zielerfassung ermöglicht der Zielkollimator. Der seitenrichtige Einblick in Zielrichtung und der grosse Blickwinkel vereinfachen die Grobhorizontierung mit der Dosenlibelle. Die sehr kurze Zielweite von 0.5 m gestattet auch bei räumlich beengten Verhältnissen zuverlässiges Nivellieren. Die integrierte und ausziehbare Sonnenblende ermöglicht Messungen auch bei Gegenlicht.

GeoASTOR AG
Zürichstrasse 59a, CH-8840 Einsiedeln
Telefon 055 / 52 75 90, Fax 055 / 52 75 91

Nouvelle génération de niveaux Leica NA820 – NA824



Leica NA820, le niveau économique pour les mesures quotidiennes sur les chantiers.



Leica NA824, le niveau de chantier pour les plus exigeants.

Avec les niveaux NA820 et NA824, Leica présente une nouvelle génération d'instruments de nivellement rationalisant les mesures sur les chantiers. Ces niveaux se caractérisent par de nouvelles fonctionnalités, dont le système de contrôle du compensateur qui signale tout calage incorrect de l'instrument par l'affichage d'un point rouge dans la lunette et permet ainsi d'éviter les erreurs résultant d'un mauvais réglage à l'horizontale.

Le centrage de la bulle de la nivelle sphérique s'est également simplifié, par le biais d'un miroir placé dans la direction d'observation. Les niveaux NA820 et NA824 peuvent à la fois être mis en station sur des trépieds à tête plate et à tête voûtée. La nouvelle conception des compensateurs les rend plus résistants aux sollicitations extrêmes.

L'optique de Leica garantit aussi une lecture précise de la mire lorsque les conditions de luminosité sont défavorables. Avec une portée minimum de 50 cm, ces niveaux facilitent les travaux sur de petites surfaces, par exemple à l'intérieur de bâtiments. Grâce à des méthodes de fabrication avancées, Leica a réussi à doter ces instruments de nouvelles fonctionnalités tout réduisant coûts et prix.

*Leica AG
Verkaufsgesellschaft
Kanalstrasse 21, CH-8152 Glattbrugg
Telefon 01/809 33 11, Telefax 01/810 79 37*

*Leica SA
Société de vente
Rue de Lausanne 60, CH-1020 Renens
Tél. 021/635 35 53, Fax 021/634 91 55*

Ein GIS für den Kanton Schwyz

Mit Hard- und Software von Intergraph wird im Kanton Schwyz ein Geographisches Informationssystem (GIS) aufgebaut. Als erste kantonale Behörde setzt das Amt für Raumplanung eine Personal Workstation TD-40 und die GIS-Software MGE (Modular GIS Environment) ein. Ein Ausbau ist bereits geplant. Im nächsten Jahr sollen weitere Ämter mit entsprechenden Intergraph-Produkten ausgestattet werden. Ziel ist ein umfassendes, integriertes GIS für mehrere kantonale Behörden.

Für Intergraph-Produkte entschieden sich die Verantwortlichen im Kanton Schwyz nach einer sorgfältigen Evaluation. Den Ausschlag gaben schliesslich das Betriebssystem Windows NT, das eine problemlose Integration in bestehende Büro-Umgebungen ermöglicht, und die breite Produktpalette von Intergraph, die alle Optionen für einen Ausbau des GIS offen lässt.

*Intergraph (Schweiz) AG
Thurgauerstrasse 40, CH-8050 Zürich
Telefon 01/302 52 02, Telefax 01/301 39 58*

Ein modernes Kataster für Budapest

ITV AG transferiert Schweizer Know-how nach Ungarn

Budapest erhält ein Katastersystem nach Schweizer Vorbild. Bereits wird für die Budapester Katasterämter ein Landinformationssystem (LIS) eingeführt, einschliesslich Hardware, Software und Schulung. Von Schweizer Seite betreut die ITV AG, Regensdorf-Watt, das Projekt. Das auf Geographische Informationssysteme (GIS) spezialisierte Ingenieurbüro wurde vom Bundesamt für Aussenwirtschaft (BAWI) beauftragt, die LIS-Einführung und darüber hinaus die Reform des ungarischen Katastersystems als Berater zu unterstützen. Finanziert wird das Projekt im Rahmen der Schweizer Finanzhilfe für die Reformstaaten.

Die Schweizer Hilfe ist in Budapest willkommen. Durch Privatisierungen von Grund und Boden ist das Kataster- und Vermessungssystem völlig überlastet. Das Kataster wurde in der kommunistischen Ära nicht weitergeführt und vernachlässigt. Jetzt warten allein in Budapest 400 000 Akten auf Bearbeitung, was nach herkömmlichen Methoden zwei bis drei Jahre dauern würde.

Konkret unterstützt ITV die ungarischen Behörden bei zwei Vorhaben, erstens bei der Erarbeitung eines Pilotprojektes für das Budapester Bezirks-Katasteramt einschliesslich der Einführung eines LIS, zweitens bei der Reform des Katasters, die sich auf ganz Ungarn erstreckt.

Beim ersten Vorhaben unterstützt ITV ein Projektteam mit Mitgliedern verschiedener ungarischer Behörden, das ein Pilotprojekt für das Budapester Bezirks-Katasteramt bearbeitet. Bei diesem Pilotprojekt sollen unter anderem die notwendigen Standards für Datenqualität und verwendete Methoden

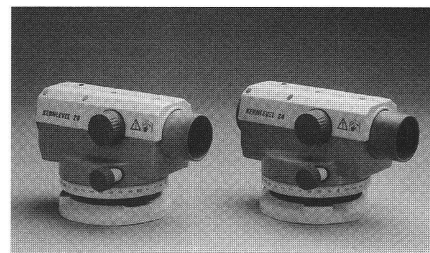
definiert und detaillierte Anforderungen in den Bereichen Organisation, Finanzierung, Technik und Verfahren bestimmt werden.

Im Rahmen des Pilotprojektes wird das Bezirks-Katasteramt in Budapest mit einem LIS ausgerüstet. Bei der LIS-Einführung wird das Amt mit Computern und Software ausgerüstet und Mitarbeiter geschult. Das LIS soll im Laufe des Jahres 1996 in Betrieb genommen werden. Es wird unter anderem für die Revision der Kartenvermessungen benötigt. Hier soll der ganze Prozess, von der Landvermessung bis zur Datenspeicherung, rationalisiert werden. Darüber hinaus soll durch den Einsatz des LIS der grosse Rückstand von unbearbeiteten Anträgen auf dem Katasteramt abgebaut werden. Ein weiteres Einsatzgebiet ist die Verwaltung der Kontrollpunkte. Dabei werden Hilfsmittel wie zum Beispiel Software und Geräte zur Verfügung gestellt, um Rekonstruktion, Erhaltung und Verwaltung der Kontrollpunkte durch die hauptstädtischen Katasterämter zu erleichtern.

Hilfe bei der Reform des gesamten ungarischen Katasterwesens ist ein weiteres wesentliches Ziel des Schweizer Unterstützungsprogramms. Die Aufgaben der ITV beschränken sich dabei nicht auf Budapest, sondern beziehen ganz Ungarn mit ein. Konkret sollen Erfahrungen für die ungarische Katasterreform genutzt werden, die in der Schweiz bei der Reform der amtlichen Vermessung gewonnen wurden. Für den entsprechenden Know-how-Transfer ist unter anderem eine Serie von ein- bis zweitägigen Workshops und Seminaren geplant.

*ITV AG
Dorfstrasse 53, CH-8105 Regensdorf-Watt
Telefon 01/871 21 90, Fax 01/871 21 99*

Les nouveaux niveaux Kernlevel de Leica



Kernlevel 20, le niveau économique pour les mesures quotidiennes sur les chantiers, doté d'un système de calage à tête à rotule. Kernlevel 24, le niveau de chantier pour les plus exigeants.

Avec les niveaux automatiques Kernlevel 20 et 24, Leica lance une toute nouvelle génération d'instruments de nivellement augmentant la productivité des mesures sur les chantiers. Le Kernlevel s'avère particulièrement facile d'emploi. Son système de calage à tête à rotule autorise une mise en station rapide de l'instrument. Celui-ci est déplacé sur la tête à rotule jusqu'à ce que la bulle de la nivelle soit centrée.

Autre avantage de ces niveaux: le système de contrôle du compensateur affiche un point rouge dans la lunette en cas de mauvais calage de l'instrument et diminue ainsi considérablement les risques d'erreurs de mesure dues à une mise en station incorrecte. Le nouveau compensateur résiste mieux aux sollicitations extrêmes. Un miroir placé dans la direction d'observation simplifie le centrage de la bulle de la nivelle.

L'optique de Leica garantit aussi une lecture précise de la mire lorsque les conditions de luminosité sont défavorables. Avec une portée minimum de 50 cm, ces niveaux facilitent les travaux sur de petites surfaces, par exemple à l'intérieur de bâtiments. Grâce à des méthodes de fabrication avancées, Leica a réussi à doter ces instruments de nouvelles fonctionnalités tout réduisant coûts et prix.

Leica AG

Verkaufsgesellschaft

Kanalstrasse 21, CH-8152 Glattbrugg

Telefon 01/809 33 11, Telefax 01/810 79 37

Leica SA

Société de vente

Rue de Lausanne 60, CH-1020 Renens

Tél. 021/635 35 53, Fax 021/634 91 55

CAD Rechenzentrum AG übernimmt die Vertretung von Smallworld-GIS für die Schweiz

Eine wesentliche Neuregelung wurde mit Wirkung zum 14. November, pünktlich zum NIS-Seminar des VSE in Fürigen, im Bereich der GIS-Softwareanbieter, bekannt.

Die CAD Rechenzentrum AG mit Sitz in Allschwil/Basel übernimmt mit sofortiger Wirkung die offizielle Vertretung von Smallworld-GIS der Firma Smallworldwide Limited (UK, Cambridge) für die Schweiz.

Das CAD Rechenzentrum beschäftigt sich seit nahezu 10 Jahren ausschliesslich mit der Thematik digitaler Netzdokumentation und hat sich in den vergangenen drei Jahren insbesondere mit dem praxisorientierten Leitungsdokumentationssystem LIDS einen Namen gemacht. Mit über 300 Systeminstallationen in Europa (davon etwa 100 Systeme in der Schweiz), bei zahlreichen Ingenieurbüros, Kommunen und Energieversorgern sowie Industriewerken zählt dieses Produkt heute zu den Marktleadern in Sachen digitale Netzdokumentation.

Mit dem Schritt ein zweites Produkt in das Leistungsangebot aufzunehmen, kommt man den Bedürfnissen eines weiteren Marktsegmentes entgegen: Mit Smallworld-GIS fokussiert man primär den anspruchsvollen Markt grosser Energieversorger, insbesondere der Stromverteilung, sowie sonstiger überregionaler GIS-Anwendungen.

Überzeugt davon, mit Smallworld-GIS den weltweiten Technologie-Leader offerieren zu können, wird sich das CAD Rechenzentrum in diesem Marktsegment auf den Vertrieb, den Support, die Wartung sowie die Implementierung von Kunden-Lösungen rund um Smallworld-GIS konzentrieren.

In gutem Einvernehmen mit dem bisherigen Produkt-Repräsentanten in der Schweiz, der Firma Elektrowatt Ingenieurunternehmung AG/Zürich, wird man laufende Projekte unter optimaler Nutzung der vorhandenen Ressourcen gemeinsam weiterführen.

Das eigene Produkt LIDS wird unberührt von diesem Schritt konsequent für den Einsatz in

den traditionellen Bereichen weiterentwickelt und optimiert. Zu Beginn des neuen Jahres wird die Version 3.3 von LIDS freigegeben, welche eine Reihe von Verbesserungen und wesentlichen Neuerungen enthält.

Mit den beiden Produkten LIDS und Smallworld-GIS im Portefeuille ist man überzeugt, die strategische Ausrichtung der Unternehmung, das Entwickeln und Implementieren von praxisorientierten und optimierten Systemen im Bereich GIS/NIS, zukunftsweisend für alle Marktsegmente und Bedürfnisse abdecken zu können.

CAD Rechenzentrum AG

Geschäftsbereich GIS/NIS

Baslerstrasse 96, CH-4123 Allschwil/BL

Telefon 061/486 66 00, Fax 061/486 66 99

Aufruf an die VPK-Leser

Greifen auch Sie einmal zur Feder! Schreiben Sie uns, was Ihnen gefällt oder auch missfällt. Schreiben Sie über Ihre interessanten Projekte und Berufserlebnisse. Schreiben Sie über Ihre Zukunftsvisionen für unseren Beruf. Die VPK steht als Plattform allen unseren Lesern offen. Ihre Leserbriefe, Rubrikbeiträge und Fachartikel sind eine Bereicherung unserer Zeitschrift.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und danken für Ihre Mitarbeit.

Redaktion VPK

Stellenanzeiger

Inseratenschluss:

Nr. 1/96 18. 12. 95

Nr. 2/96 17. 1. 96

swissair **Photo+Vermessungen AG**

Wir sind eine Ingenieurunternehmung mit ca. 80 Mitarbeitern und suchen per sofort für unsere Abteilung CAD/Kartographie eine(n) jüngere(n)

Operator(in)

mit PC-Erfahrung.

Wir bieten eine interessante, selbständige Tätigkeit, fortschrittliche Arbeitsbedingungen und Sozialleistungen.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

swissair Photo+Vermessungen AG

Personaldienst

Dorfstrasse 53, Postfach, 8105 Regensdorf-Watt

Junger (23-jährig)

Vermessungsingenieur HTL

vielseitig interessiert, sucht in den Bereichen amtliche Vermessung AV 93 / Ingenieurvermessung einen Wirkungskreis.

Über Ihre Kontaktaufnahme freut sich:

M. Loretan

rue des Cerisiers 3, 3965 Chippis

Telefon P 027 / 55 39 97